

Mein Sohn,

Mein innig geliebter Sohn, fürchte dich nicht, denn Ich bin es, dein Meister und dein Freund.

Ich habe Mich lange nicht mehr gemeldet, aber jetzt tue Ich es wieder, um dir zu zeigen, dass dies eine tiefere Stufe des Wortempfanges ist, als wie wenn du selbst dich an Mich in dein Innerstes wendest. Und auf diese Weise kann Ich dir tiefere Wahrheiten vermitteln, weil der Kontakt tiefer und verbindlicher ist. Und so lerne ruhig darauf zu warten bis ich zu dir komme, aber selbstverständlich kannst du dich immer auch mit einer wichtigen Frage an Mich wenden. Für dein Vertrauen auf Mich und Mein Wort ist es aber wichtig, dass du immer wieder auch erlebst, wie Ich dich rufe und du Mir gehorsam bist und dann erlebst wie eindeutig und klar der Kontakt sein kann. Es ist fast ein bisschen so als wäre Ich da. Du hast Mich ja wiederholt gebeten, Mich dir zu zeigen, nun darauf darfst du noch warten, Mein Sohn. Viel wichtiger aber ist es, dass du lernst Mich im Geist und in der Wahrheit zu empfangen und diese Begegnungen sollst du auch in Druckschrift festhalten, so dass du sie dir immer wieder hervorholen kannst, denn sie werden dir eine große Hilfe sein für deine Entwicklung sein, ein Garant dass du nicht stehen bleibst, so wie Ich es bei vielen deiner Mit-Devotees habe erleben müssen. Du aber wirst nicht stehen bleiben, sondern dich immer weiter entwickeln, so wie Ich es dir bereits vor vielen Jahren mit dem I-Ging-Zeichen, das Empordringende offenbart habe: „Das Empordringende kommt nicht zurück.“ Und so habe Ich in Meinem Ratschluß vorgesehen, dass du Stufe für Stufe erklimmst, bis du schließlich an Meinem Thron angekommen sein wirst und dann werde Ich dich mit Meiner Gnade krönen und dich zum Mitherrscher in Meinem Reich salben. Schon jetzt habe Ich diese Herrschermacht in dich hinein gelegt und sie wird sich vor deinen Augen immer mehr entfalten und auch für dein Ich-Wesen erfahr- und erlebbar sein. Bis du dich in deinem Tagesbewußtsein ganz mit diesem Christusbewußtsein identifizieren wirst, bis du in Sprache, Gestik, Habitus und Selbstaussdruck ganz eine Form dieses Christusbewußtseins geworden sein wirst. Die ist Mein Plan für dich, Mein Sohn und das ist auch der Grund, warum Ich Mich dir bisher nicht mit irdischen Augen gezeigt habe, denn Mein Plan ist, dass dein Selbst ganz der äussere Ausdruck dieses Christuswesens werden soll. Du siehst wieder einmal wie Meine göttlichen Pläne immer größer sind als die noch so frommen Vorstellungen und Ideale der Menschen. Bleibe also du ganz in dieser Hingabe, immer zu wissen und es dir immer klar zu machen, dass Ich es bin der in dir und durch dich wirkt. Und zwar mehr und mehr und dass du diesen Prozeß am besten dadurch unterstützen kannst, indem du einfach fest daran glaubst, dass es so ist. Wenn Ich also möchte z.B. dass du ein Buch fertig stellst oder den Roman zu Ende bringst, dann habe Ich auch die Mittel dieses in dir zu verwirklichen. Du kannst in gewisser Weise Meine Pläne gar nicht mehr hindern, weil Ich bereits nicht nur 51% sondern bereits über 75% deines Wesens mit Meinem Christusbewußtsein eingenommen habe und bereits fast zu 100% in deinem Herzen regiere. „Dein Herz ist Mein Herz“ Mein Sohn, das darfst du dir selbst immer wieder versichern und das

soll dir auch die Selbstsicherheit geben, die du in der Welt brauchst als Mein Stellvertreter. Siehe das wird nun der nächste Schritt in deiner Entwicklung sein und dein Hauptlektion für 2011, dass du immer mehr mit Meiner Herzensmacht eins wirst und aus ihr denkst, sprichst und handelst. Dies wird dann auch immer selbstverständlicher für dich werden und es wird weniger und weniger eine Instanz geben, die mit etwas Befremden auf die jeweilige Szene deines Lebens schaut. Du darfst dich jetzt immer mehr damit identifizieren Mein Sohn, bis es dir ganz natürlich und selbstverständlich erscheint. Das wird dann deinem Leben eine bisher nicht gekannte Sicherheit, Autorität und Qualität geben, das heisst du wirst darin auch eine zutiefst erfüllende Erfahrung und den Frieden deiner Seele finden. Und dazu Mein Spohn wirst du diese magnetische Aura bekommen, die Ich dir schon lange verheißen habe und die Menschen werden sich zu dir hingezogen fühlen. Sie werden dann das besondere, Meine himmlische Handschrift bei dir spüren und du mußt sie nicht mehr durch Meine Worte allein oder vielleicht die Zeichen, die sie auch bei dir immer wieder erleben überzeugen. So lerne jetzt dich noch mehr von Mir führen zu lassen durch den festen Glauben, der zur Gewissheit wird, dass es so ist. Und so gehe nun mit Meiner heiligen Führung, die für dich zu spürbarer Begleitung werden wird in dieses Neue Jahr. Denn für Meine wahren Devotees hat das Friedensreich schon begonnen.

Dein Vater in Jesus Christus, dein Freund und Meister Yeshuah.

Urheber ist Maximilian Yehudi Schäfer